

5. Juli 2021

ALTECH ERÖFFNET FORSCHUNGLABOR FÜR LEISTUNGSSTEIGERENDE BATTERIEBESCHICHTUNG

Highlights

- Forschungs- und Entwicklungslabor der Altech-Gruppe in Perth, Australien startbereit
- Maßgeschneiderte Anlage treibt die Entwicklung von Altechs Beschichtungstechnologie für Batteriematerialien voran
- Test- und Entwicklungsarbeiten zu hochreinem Aluminiumoxid (HPA) können ausgeweitet werden

Im Rahmen der weitreichenden Kooperation der Altech Advanced Materials AG (pta010/05.07.2021/10:00; FRA: AMA1) mit der Altech Chemicals Australia Pty Ltd, Australien, ("Altech") gibt die Gesellschaft die Eröffnung eines eigenen Forschungs- und Entwicklungslabor in Perth, Westaustralien, bekannt. Das Labor entspricht voll und ganz den Anforderungen, die von der Altech-Gruppe benötigt werden, um die Entwicklung von hochreinem Aluminiumoxid als Beschichtung von Anodenmaterial in Lithium-Ionen-Batterien voranzutreiben.

Mit dem eigenen Labor kann Altech nun ungehindert eine ganze Reihe von Forschungs-, Entwicklungs- und Testarbeiten (einschließlich Batterietests) durchführen, um seine HPA-Beschichtungstechnologie für Anodenmaterialien aus Graphit- und/oder Siliziumpartikel zu verfeinern. Damit wird Altech unabhängig von zuvor an der Curtin University (WA) genutzten Laborressourcen.

Altech-Mitarbeiter und technische Berater, die zuvor im Altech Chemicals Limited, Australien ("ATC"), Büro in Perth untergebracht waren, werden nun permanent das neue Labor besetzen. Gleichzeitig wird das Personal aufgestockt. Die ersten Proben der Batteriematerialien sind bereits eingetroffen und weitere Entwicklungstests beginnen. Eine nächste Phase von Leistungstests mit Halbzellenbatterien ist ebenfalls geplant. Hierbei wird die Leistung von Graphit- und Siliziumpartikeln, die mit Aluminiumoxid unter Verwendung von Altechs proprietärer Technologie beschichtet wurden, weiter getestet und entwickelt.

Der Vorstand

Über Altech Advanced Materials AG

Die Altech Advanced Materials AG (ISIN: DE000A2LQUJ6) ("AAM") aus Heidelberg ist eine an der Frankfurter Börse notierte Beteiligungsgesellschaft. Ziel der Gesellschaft ist es, am Markt für Lithium-Ionen-Batterien und damit am stark wachsenden Sektor der Elektromobilität sowie an der erwarteten Marktentwicklung für die weiteren Anwendungsgebiete von hochreinem Aluminiumoxid zu partizipieren. Zu diesem Zweck hat sich die Altech Advanced Material AG mit 25% an der Altech Industries Germany, Dresden, ("AIG") beteiligt, wo zusammen mit dem Partner Altech Chemicals Limited, Australien ("ATC") eine Fabrik zur Herstellung von Beschichtungsmaterial für Anodenbatterien geplant ist. Derzeit wird hierfür die Machbarkeitsstudie erstellt. AIG hält die exklusiven Rechte zur Nutzung der Beschichtungstechnologie für Anodenmaterialien sowie die Rechte an der Technologie zur Herstellung von hochreinem Aluminiumoxid ("HPA") innerhalb der Europäischen Union von Altech Australia Pty Ltd, Australien, ("Altech"). Darüber hinaus hält die AAM eine Option zum Erwerb einer Beteiligung von bis zu 49% an der Altech für bis zu \$100 Mio. Derzeit ist Altech eine hundertprozentige Tochtergesellschaft von ATC. Altech ist Inhaberin der IP-Rechte an der HPA-Technologie sowie hundertprozentige Muttergesellschaft der Altech Chemicals Sn Bd, Malaysia, über die in Johor, Malaysia, eine Anlage zur Herstellung von 4.500 t p.a. HPA entstehen soll, und der Altech Meckering Pty Ltd, Australien, der Gesellschaft, in der die Rechte an der Kaolin-Mine gehalten werden, die zur Beschaffung des Rohstoffes zur Herstellung des HPA dient. Weitere Informationen unter:

www.altechadvancedmaterials.com

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Altech Advanced Materials AG

Vorstand: Iggy Tan, Uwe Ahrens, Hansjörg Plaggemars

Ziegelhäuser Landstraße 3

69120 Heidelberg

info@altechadvancedmaterials.com

Tel: +49 6221 64924-0

www.altechadvancedmaterials.com

Pressekontakt

Ralf Droz, edicto GmbH

Tel: +49 (0) 69 905505-54

E-Mail: AltechAdvancedMaterials@edicto.de

